

Vita: Dr. Juliane Stückrad

Juliane Stückrad studierte in Leipzig Ethnologie und Kunstgeschichte. Nach dem Studium arbeitete sie im Bereich der Bauforschung und der Archäologie in Brandenburg. Die Erfahrungen mit dem Leben im ländlichen Raum inspirierten sie zu ihrem Promotionsvorhaben. Im Jahr 2010 wurde sie im Fach Volkskunde an der Friedrich-Schiller-Universität Jena promoviert. Der Titel ihrer Dissertation lautet: „Ich schimpfe nicht, ich sage nur die Wahrheit. Eine Ethnographie des Unmuts am Beispiel der Bewohner des Elbe-Elster-Kreises/Brandenburg.“ Im Anschluss arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Volkskunde/Empirische Kulturwissenschaft der FSU Jena. Nebenbei war sie freiberuflich tätig, entwickelte Ausstellungen, publizierte, konzipierte kulturtouristische Projekte und übernahm dramaturgische und theaterpädagogische Aufgaben für das Landestheater Eisenach. Zwischen 2015 und 2020 arbeitete sie zudem regelmäßig als Lehrbeauftragte für das Seminar für Volkskunde der FSU Jena in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Transcultural Music Studies der Hochschule für Musik „Franz Liszt“. Seit 2016 verfasste Juliane Stückrad Ethnografien für die Evangelisch-lutherische Landeskirche Sachsens und untersuchte darin in ausgewählten Dörfern die Bedeutung von Kirche in ländlichen Räumen. Für die Friedrich-Ebert-Stiftung entstand 2018 eine ethnografische Studie zu politischen Stimmungslagen in der ostthüringischen Kleinstadt Gößnitz. Im Jahr 2019 untersuchte Juliane Stückrad für den Arbeitskreis „Arbeit und Leben“ die zivilgesellschaftliche Bedeutung von Heimatstuben in Mecklenburg-Vorpommern. Seit dem Sommer 2020 ist Juliane Stückrad Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Volkskundlichen Beratungs- und Dokumentationsstelle für Thüringen im Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden. Nebenbei arbeitet sie als Autorin. In ihrer Forschung widmet sie sich vor allem den Kulturen der Transformation in ländlichen Räumen Ostdeutschlands, der religiösen Volkskunde, der Theaterethnologie sowie den Methoden der Feldforschung. Es ist ihr Anliegen, in Publikationen und Ausstellungen, als Beraterin und Referentin ethnologisch-volkskundliche Perspektiven auf unser Zusammenleben zu vermitteln und in öffentliche Diskurse einzubringen. Juliane Stückrad lebt mit ihrer Familie in Eisenach. Sie ist Mitglied der ASSITEJ-Jury „Wege ins Theater“, ist Vorsitzende der „Freunde und Förderer des Landestheaters Eisenach e.V.“ und im Vorstand der „Gesellschaft der Freunde und Förderer der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach“. Seit Mai 2019 sitzt sie für die SPD im Eisenacher Stadtrat. Zu Beginn des Jahres 2021 wurde sie vom Rat der EKD zum Mitglied der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland berufen.

Publikationen Juliane Stückrad

- 2020 „Die Leute wandeln sich doch permanent, das nervt!“ Ein Gespräch mit der Ethnologin Dr. Juliane Stückrad über ihre Feldforschungen zu Mut und Unmut im Osten. In: Gerbergasse 18. Thüringer Vierteljahresschrift für Zeitgeschichte und Politik. 2020/3. Heft. 96. S. 31-33.
- 2020 Corona – Alltag – Masken. Ein ethnologischer Blick auf die Pandemie. In: Konrad-Adenauer-Stiftung (Hg.): Die Politische Meinung. Blog vom 17.8.2020.; inline unter: <https://www.kas.de/de/web/die-politische-meinung/blog>.
- 2020 Koloniales Eisenach. In: Heimatbund Thüringen (Hg.): Heimat Thüringen. 27. Jg., Heft 1, S. 20-22.

- 2020 Die Kirche – der andere Ort. In: Wüstenroth Stiftung (Hg.): Land und Leute. Die Kirche in unserem Dorf. Ludwigsburg. S. 40-41.
- 2020 Verantwortung-Tradition-Entfremdung. Bedeutung von Kirche in ländlichen Räumen am Beispiel dreier Dörfer der Kirchenbezirke Leipziger Land und Leisnig-Oschatz. In: Schmied, Doris; WüstenrothStiftung (Hg.): Kirche im Dorf. Ludwigsburg, S. 103-117.
- 2020 „Wenn die Heimat ihren Mann nicht mehr ernährt...“ In: Drews, Albert (Hg.): Ein schöner Land! Aufgaben von Kulturpolitik und Kulturarbeit im Strukturwandel ländlicher Räume. 63. Locomer Kulturpolitisches Kolloquium. Locomer Protokolle 13/2018, S. 103-107
- 2020 „Damit mal was los ist.“ Ethnographische Erkundungen über öffentliche Orte in Dörfern Ostdeutschlands. In: Konrad-Adenauer-Stiftung (Hg.): Die politische Meinung. Zeitschrift für Politik, Gesellschaft, Religion und Kultur. 65. Jg. Nr. 564, S. 48-52.
- 2020 „Die Perspektive der Stadt ist ja eigentlich die Perspektive der Menschen“. Eine ethnografische Studie zur Stimmungslage in Gößnitz. Hrsg. von der Friedrich-Ebert-Stiftung Landesbüro Thüringen, Erfurt, Bonn 2020
- 2020 Heimatstuben in der Region Uecker-Randow. Kommunale Aufgaben und zivilgesellschaftliche Potentiale. Eine ethnographische Studie zu sieben Fallbeispielen. Hrsg. Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben und Heimatverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. Schwerin 2020.
- 2020 Unmut und Utopie. Eine Ethnographische Beobachtungen in ländlichen Räumen Ostdeutschlands. In: Konrad-Adenauer-Stiftung (Hg.): Die politische Meinung. Zeitschrift für Politik, Gesellschaft, Religion und Kultur. 65. Jg. Nr. 562, S. 62-65.
- 2020 Gemeindeleben und DDR-Erinnerung. Eine ethnographische Annäherung. In: Pastoraltheologie. Monatsschrift für Wissenschaft und Praxis in Kirche und Gesellschaft. Jg. 109, Heft 4, S. 222-231.
- 2020 Eigenständigkeit oder Eingemeindung? Zur Stimmungslage in den ländlichen Regionen Mitteldeutschlands. In: Die Verwandlung des Landes. Ländlicher Raum in Sachsen. Hg.: Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Sonderausgabe der Zeitschrift Sächsische Heimatblätter., S. 67-72; Sächsische Heimatblätter, 66. Jg. Heft 1, S. 67-72.
- 2020 Chaotischer Gemütszustand. Verhaltensauffälliges Thüringen. In meinem Bundesland klaffen die Wunden des Wandels und warten auf Heilung. In: FAZ vom 8.Feb. 2020
- 2019 Heimat als Gefühls- und Praxisraum. Ethnographische Zugänge. In: kubi. Zeitschrift für kulturelle Bildung. Hg: Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung. e.V., 13. Jg. Heft 16, S. 7-11.
- 2018 „Wie es luthert!“ Ethnographische Erkundungen in Eisenach. In: Fitschen, Klaus u.a. (Hg.): Kulturelle Wirkungen der Reformation. Kongressdokumentation Lutherstadt Wittenberg August 2017. Leipzig, S. 117-128.
- 2018 „Musspreußen“ im Elbe-Elster-Kreis. Identitätsdebatten und Gebietsregelungen nach 1815. In: Breitenborn, Konrad/Pöge-Alder, Kathrin (Hg.): 1815 – 2015. 200 Jahre preußische Provinz Sachsen. Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. Halle, S. 50-65.

- 2017 Verantwortung, Tradition, Entfremdung – Zur Bedeutung von Kirche im ländlichen Raum. Eine ethnographische Studie in drei Dörfern des Regionalkirchenamtes Leipzig (Kohrener-Schriften 2), Großpösna.
- 2017 Bigger-Better-Luther: Zur Trivialisierung des Lutherbildes. Ein ethnographischer Spaziergang durchs heutige Eisenach. In: Faber, Richard und Uwe Puschner (Hg.): Luther. Zeitgenössisch, historisch, kontrovers. Frankfurt/M. u.a., S. 97-119.
- 2016 AURA. Thüringens stille Kraft. Mittelalterliche Holskulpturen. Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Thüringer Museum mit Fotografien von Ulrich Kneise. Halle/Saale.
- 2016 Handball am Fuße der Wartburg. Zum Verhältnis von Sport und städtischer Identität, In: lokal-regional-global. Einblicke in historische Lebenswelten. 25 Jahre Thüringische Vereinigung für Volkskunde. Hefte für Thüringer Volkskunde 22. Erfurt: S. 173-184.
- 2015 Adolf Holst eine Einleitung/ Das Pfarrerskind Adolf Holst/ Kindheit und Heimat/ Adolf Holst - historische Ehrungen und Erinnerungskultur/ Kindheit in Branderoda - Ergebnisse eines „Erzähl-Cafés“. In: Heimatverein Branderoda e.V. (Hg.): Adolf Holst. Kindheit in Branderoda. Mücheln OT Branderoda: S. 6-20, 56-59, 92-111.
- 2015 „Man könnte sich maßlos uffregen über den Scheißstaat hier“. Das Zoon politicon als Homo maledicens. In: Bitzegeio, Ursula et al. (Hg.): Der politische Mensch. Akteure gesellschaftlicher Partizipation im Übergang zum 21. Jahrhundert. Tagungsband zur Tagung der Friedrich-Ebert-Stiftung „Der politische Mensch. Akteure sozialer Realitäten im Übergang zum 21. Jahrhundert“, 10. - 12.10.2012, Bonn, S. 377-391.
- 2014 Fruchtbare Kooperation: Studierende der Volkskunde und das Stadtarchiv Eisenach erarbeiten gemeinsam eine Ausstellung zum Ersten Weltkrieg. In: TVV-Mitteilungen. Thüringer Volkskundliche Mitteilungen. 22, 1, S. 53-54.
- 2014 Kinderkirchenführer „Kirchenstraße Elbe-Elster“. Bad Langensalza, Schlieben.
- 2014 Kirchenstraße Elbe-Elster: Wegehandbuch. Schlieben, Bad Salzungen.
- 2013 „Le sacre du printemps.“ Zur Theaterethnologie des Sakralen. Im Tagungsband zur Tagung der Katholisch-Sozialen Akademie Münster „Heiliges Spiel. Formen und Gestalten spielerischen Umgangs mit dem Sakralen.“, 9.-13. 9. 2013 [in Druck, erscheint April 2021].
- 2012 Region als Streitfall – Unmut im Süden Brandenburgs. In: Bagus, Anita (Hg.) Erfahrung kultureller Räume im Wandel. Transformationsprozesse in ostdeutschen und osteuropäischen Regionen. SFB 580 Mitteilungen 2012, 42. Jena, S. 88-99.
- 2011 Ritual und Theater. In: Landestheater Eisenach. Programmheft zum Ballett von Andris Plucis: Arnold Schönberg - Verklärte Nacht/ Igor Strawinsky - Le sacre du printemps. Eisenach, S. 21-27.
- 2011 „Republik Arabia im Johannistal“. Ein Einblick in Eisenachs Kolonialgeschichte. Thüringer Hefte für Volkskunde, Bd. 21, herausgegeben von Gudrun Braune und Peter Fauser im Auftrag der Volkskundlichen Kommission für Thüringen e.V.

- 2011 Rezension: Firla, Monika: Der Kameruner Artist Hermann Kessern. Ein schwarzer Crailsheimer. In: Schwäbische Heimat. Zeitschrift für Regionalgeschichte, württembergische Landeskultur, Naturschutz und Denkmalpflege. 2011, 2, S. 247-249.
- 2010 Ich schimpfe nicht, ich sage nur die Wahrheit. Eine Ethnographie des Unmuts am Beispiel der Bewohner des Elbe-Elster-Kreises im Süden Brandenburgs. Kiel. (Diss.)**
- 2009 Erlebte Landschaft. Katalogtext zur Ausstellung mit Gemälden von Günter Fingerhut. Eisenach.
- 2005 Das Mansfelder Oratorium. In: Heimatbund Thüringen e.V., Landesheimatbund Sachsen-Anhalt-Thüringen e.V. Deutsche Erinnerungslandschaften II: Rotes Mansfeld, Grünes Herz. Halle, S. 138-156.
- Stückrad, Juliane und Leipold, Robin
- 2015 Fremde Dinge – Eigene Vorstellungen: Zur Neukonzeptionierung der Indianerausstellung des Karl-May-Museums in Radebeul. In: Braun, Karl et al. (Hg.): Materialisierung von Kultur. Diskurs, Dinge, Praktiken. Kongressband zum 39. Kongress der dgV, Nürnberg 26.9-28.9.2013. Würzburg, S. 351-363.
- Oliveira Pinto, Tiago und Stückrad, Juliane
- 2015 Die „Welterberegion Wartburg Hainich“: Ein Ergebnis globaler Verantwortung, In: Sommergewinn 2015. Eisenach 2015, S. 29-33.
- Stückrad, Juliane und Müller-Stückrad, Bernd
- 2004 Zur Baugeschichte der Stadtpfarrkirche St. Marien in Herzberg/Elster, Landkreis Elbe-Elster, In: Einsichten. Archäologische Beiträge für den Süden des Landes Brandenburgs (= Arbeitsberichte zur Bodendenkmalpflege in Brandenburg 13). Wünsdorf, S. 65-75.
- 2004 Archäologische Untersuchungen auf dem Marktplatz und in der Marktstraße in Uebigau, Landkreis Elbe-Elster, In: Einsichten. Archäologische Beiträge für den Süden des Landes Brandenburgs (= Arbeitsberichte zur Bodendenkmalpflege in Brandenburg 13). Wünsdorf, S. 157-167.